

2024

Jahresbericht

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Bericht des Vorstands



Der Vorstand: Jürgen Held und Wolfgang Ernst

Liebe Mitglieder, liebe Kundinnen und Kunden, liebe Mitarbeitende, es sind herausfordernde Zeiten: Ukraine-Krieg, Trump, Rezession, das Scheitern der Bundesregierung. Trotz dieser Rahmenbedingungen bewies Ihre Volksbank Leonberg-Strohgau auch im vergangenen Geschäftsjahr Stabilität.

Konjunktur & Finanzmarkt im Jahr 2024

Das Jahr 2024 fiel in Deutschland aus gesamtwirtschaftlicher Sicht abermals schwach aus. Das preisbereinigte **Bruttoinlandsprodukt** sank um 0,2 %. Die andauernde Wirtschaftsflaute ist begründet mit der verhaltenen globalen Industriekonjunktur und inländischen Strukturproblemen. Erfreulich ist, dass die **Inflation** weiter nachließ. Die Verbraucherpreise stiegen im Jahresschnitt um 2,2 %, nachdem sie sich 2023 noch um 5,9 % verteuerten.

Ausgelöst durch die Wirtschaftsschwäche stieg die **Arbeitslosen-zahl** im Jahresschnitt um 178.000 auf knapp 2,8 Mio. Menschen und damit auf den höchsten Stand seit 2015 (Arbeitslosenquote 6,0 %). Allerdings legte auch die Erwerbstätigkeit weiter zu – auf einen Rekordstand von knapp 46,1 Mio. Menschen.

Aufgrund der nachlassenden Inflation und der Befürchtung, dass eine zu restriktive Geldpolitik die wirtschaftliche Entwicklung zu stark bremsen könnte, leitete die Europäische Zentralbank (EZB) im Juni die Phase der Zinssenkungen ein.

Insgesamt haben sich die **Finanzmärkte** positiv entwickelt. Hierzu trugen die Zinssenkungen, wie auch die Aussicht auf weitere Zinssenkungen in 2025 bei. Der KI-Boom war ein prägender Faktor und führte vor allem bei Technologiewerten zu starken Kursanstiegen. Viele wichtige Aktienindizes erreichten neue Rekordstände. Angesichts der Krisenherde und der konjunkturellen Lage, insbesondere in Deutschland, übertraf diese Entwicklung die Erwartungen. Der **DAX** erreichte am 12. Dezember ein Allzeithoch. Mit 19.909 Punkten und einem Plus von 18,72 % schloss er das Jahr ab.

Entwicklung Ihrer Bank

Auf der Einlagenseite zeigte sich auch im Geschäftsjahr 2024 das große Vertrauen unserer rund 63.000 Kunden. Attraktive Anlagemöglichkeiten in klassische Fest- und Termingelder waren gefragt, aber auch Anlagen in Investmentfonds gewannen weiter an Bedeutung. Die Kundeneinlagen betragen zum Jahresende 1,54 Mrd. Euro. Die Geldanlagen unserer Kunden bei den Verbundunternehmen, wie z. B. bei der Fondsgesellschaft Union Investment, der DZ-Bank, der R+V Versicherungsgruppe sowie der Bausparkasse Schwäbisch Hall, lagen bei 0,94 Mrd. Euro. Das entspricht einer Steigerung von rund 8 % bei den außerbilanziellen Anlagen.

Das Kreditgeschäft ist hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die Unternehmen agieren – auch in unserer Region – zurückhaltend bei Investitionen. Die schwierigen Rahmenbedingungen im Wohn-

bau, insbesondere die gestiegenen Bau- und Lebenshaltungskosten, führten zu einem spürbaren Rückgang bei den Baufinanzierungen. Das betreute Kundenkreditvolumen lag bei 1,11 Mrd. Euro.

Wir konnten 2024 einen Jahresüberschuss von 1,09 Mio. Euro erwirtschaften. Der Zinsüberschuss und die laufenden Erträge wurden um 3,2 % auf 25,66 Mio. Euro gesteigert. Ebenfalls erfreulich ist der Provisionsüberschuss in Höhe von 11,13 Mio. Euro, was einer Steigerung von mehr als 8 % entspricht. Die Personal- und Sachkosten waren – trotz der Inflation – leicht rückläufig.

Das Jahresergebnis – geprägt durch ein gesteigertes operatives Ergebnis – ermöglicht uns, unser Eigenkapital weiter zu stärken. Damit haben wir eine gute Basis, um auch zukünftig wachsen und erfolgreich agieren zu können. Der Aufsichtsrat und der Vorstand schlagen der Vertreterversammlung im Juni die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 3 % vor. Sie als eines von unseren 33.400 Mitgliedern dürfen sich freuen.

Sie sind noch nicht Mitglied bzw. Bankteilhaber? Das können wir Ihnen wärmstens empfehlen, denn Sie profitieren von zahlreichen weiteren Vorteilen. Übrigens: Sie können jetzt die Mitgliedschaft im Onlinebanking auch selbst abschließen oder auch Ihre Geschäftsanteile aufstocken.

Wie geht es weiter? Mit Trump als US-Präsident, geplanten Steuererleichterungen und Regulierungsabbau auf der einen sowie dem Damoklesschwert von Zöllen und Handelsbeschränkungen auf der anderen Seite? Was geschieht mit Zinsen, Inflation und Konjunktur in Europa? Wichtig ist, Ihre Geldanlage so aufzustellen, dass Sie gewappnet sind: möglichst krisenfest, aber offen für sich bietende Chancen – und passend zu Ihrer persönlichen Lebenssituation. Genau dabei können und wollen wir Sie unterstützen!

An dieser Stelle sprechen wir allen unseren herzlichen Dank und unsere Wertschätzung aus: unseren Mitgliedern und Noch-Nicht-Mitgliedern für Ihr Vertrauen, unserem Aufsichtsrat für die offene und konstruktive Zusammenarbeit und unseren Mitarbeitenden für ihr großes Engagement, ohne die dieses Ergebnis nicht möglich gewesen wäre. Durch unser „Miteinander“ – im besten genossenschaftlichen Sinne – können wir auch in der Zukunft gemeinsam mehr erreichen.

Jürgen Held
Vorstandsvorsitzender

Wolfgang Ernst
Vorstandsmitglied

Leonberg, im Juni 2025

Bilanz 2024 - Kurzfassung -

Aktivseite zum 31.12.2024	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Barreserve			
a) Kassenbestand	9.354.907,50		10.454.579,69
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	129.002.231,30		88.982.050,36
c) Guthaben bei Postgiroämtern	0,00	138.357.138,80	0,00
3. Forderungen an Kreditinstitute			
a) täglich fällig	8.178.030,58		6.375.434,66
b) andere Forderungen	13.658.910,14	21.836.940,72	12.382.285,96
4. Forderungen an Kunden		996.130.853,39	1.011.065.659,11
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		241.866.525,92	248.615.303,94
6. Aktien und andere nicht fest verzinsliche Wertpapiere		377.325.767,65	377.325.767,65
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
a) Beteiligungen	30.799.496,35		30.812.460,15
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	46.927,01	30.846.423,36	51.977,01
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		1.763.501,93	1.543.501,93
9. Treuhandvermögen		2.011.808,37	2.331.425,02
11. Immaterielle Anlagewerte		92.877,00	75.321,00
12. Sachanlagen		32.715.659,61	31.323.058,86
13. Sonstige Vermögensgegenstände		12.777.061,63	17.180.510,09
14. Rechnungsabgrenzungsposten		23.571,14	18.332,37
Summe der Aktiva		1.855.748.129,52	1.838.537.667,80

Die Posten 2, 6a und 10 sind nicht belegt.

Passivseite zum 31.12.2024	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
a) täglich fällig	2.056.403,10		982.171,13
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	96.750.169,33	98.806.572,43	145.861.254,22
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
a) Spareinlagen	136.056.348,02		203.087.446,78
b) andere Verbindlichkeiten	1.409.999.583,87	1.546.055.931,89	1.281.796.410,11
4. Treuhandverbindlichkeiten		2.011.808,37	2.331.425,02
5. Sonstige Verbindlichkeiten		2.198.804,81	1.942.135,92
6. Rechnungsabgrenzungsposten		28.015,00	19.060,00
7. Rückstellungen			
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00		0,00
b) Steuerrückstellungen	177.500,00		0,00
c) andere Rückstellungen	2.568.708,00	2.746.208,00	2.683.658,00
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		106.500.000,00	102.500.000,00
12. Eigenkapital			
a) Gezeichnetes Kapital	19.021.512,87		19.458.359,50
b) Kapitalrücklage	0,00		0,00
c) Ergebnismrücklagen	77.290.000,00		76.594.000,00
d) Bilanzgewinn	1.089.276,15	97.400.789,02	1.281.747,12
Summe der Passiva		1.855.748.129,52	1.838.537.667,80

Die Posten 3, 3a, 6a und 8-10 sind nicht belegt. Die vollständige Fassung einschließlich Anhang, Lagebericht und Bestätigungsvermerk wird im eBundesanzeiger veröffentlicht.

Bestätigungsvermerk und Offenlegung des Jahresabschlusses

Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 wurden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V., Karlsruhe geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk enthält keinen Hinweis nach § 322 Abs. 3 Satz 2 HGB. Die Unterlagen wurden zur Offenlegung beim Bundesanzeiger eingereicht.

Gewinn-und-Verlust-Rechnung 2024

Für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	33.341.108,86			23.981.006,33
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	4.040.435,71	37.381.544,57		2.778.104,70
2. Zinsaufwendungen		21.359.344,71	16.022.199,86	10.001.951,04
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		8.550.447,80		7.167.775,66
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		1.033.641,07		862.135,45
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		49.000,00	9.633.088,87	65.000,00
5. Provisionserträge		11.949.175,89		11.238.927,72
6. Provisionsaufwendungen		821.697,82	11.127.478,07	945.677,38
8. Sonstige betriebliche Erträge			1.152.767,44	4.842.330,89
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	12.382.471,50			12.339.476,46
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (darunter: für Altersversorgung 290.564,45 EUR)	2.483.627,63	14.866.099,13		3.065.345,60 (892.289,75)
b) andere Verwaltungsaufwendungen		8.669.336,58	23.535.435,71	8.961.069,94
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			1.187.417,22	807.757,52
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			198.027,70	125.926,60
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführung zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		4.629.602,38		441.703,81
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		0,00	-4.629.602,38	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		577.412,73		106.389,74
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		0,00	-577.412,73	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			7.807.638,50	14.139.982,66
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2.475.485,20		2.128.726,78
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		247.094,45	2.722.579,65	82.816,08
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			4.000.000,00	10.650.000,00
25. Jahresüberschuss			1.085.058,85	1.278.439,80
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			4.217,30	3.307,32
29. Bilanzgewinn			1.089.276,15	1.281.747,12

Die Posten 4, 7, 9, 17-18, 20-22, 27 und 28 sind nicht belegt.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat der Vertreterversammlung folgende Verteilung des Bilanzgewinnes vor:

Ausschüttung einer Dividende von 3,0 %	566.832,11 EUR
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) gesetzliche Rücklage	200.000,00 EUR
b) andere Ergebnisrücklagen	310.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	12.444,04 EUR
Insgesamt	1.089.276,15 EUR

Bericht des Aufsichtsrats

Auch im Geschäftsjahr 2024 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben umfassend erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßigen gemeinsamen Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bank. Wichtige Geschäftsereignisse wurden eingehend erörtert. Damit verschaffte er dem Aufsichtsrat einen klaren Einblick in die Geschäftspolitik. Hierzu gehörten umfassende Informationen, Diskussionen und Beschlussfassungen zu wichtigen Angelegenheiten, beispielsweise die Neuausrichtung unserer Filialen.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2024, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und stimmt diesen zu. Der Vorschlag entspricht den Vorschriften der Satzung. Darüber hinaus wurde der vorliegende Jahresabschluss vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über das Ergebnis der Prüfung, das der Vertreterversammlung bekannt gegeben wird, wurden Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam vorab informiert. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Mit der diesjährigen Vertreterversammlung scheidet turnusgemäß folgende Aufsichtsratsmitglieder aus:


- Marcel Dußling
- Volker Frey
- Jürgen Haug
- Thomas Popp
- Klaus Röckle
- Jürgen Ziegler

Der Aufsichtsrat schlägt alle zur Wiederwahl vor.

Die aktuellen politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stellen eine gewaltige Herausforderung für unsere gesamte Volkswirtschaft dar. Vor diesem Hintergrund konnte unsere Bank ein ordentliches Ergebnis erzielen. Wir richten einen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit im Jahr 2024 an die beiden Vorstände und an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Leonberg-Strohgäu. Ihre Kompetenz und ihr Engagement sind maßgeblich für unseren Erfolg.

Ein herzlicher Dank geht auch an unsere Mitglieder und Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam die erfolgreiche Arbeit der Volksbank fortzusetzen.

Der Aufsichtsrat



Thomas Schäfer, Vorsitzender
Leonberg, im Juni 2025

Der Aufsichtsrat (Stand: 31.12.2024)

Thomas Schäfer, Vorsitzender	Marcel Dußling	Ralf Heinstein	Sven Sautter
Klaus Röckle, stv. Vorsitzender	Thomas Fauser	Brigitte Kurz	Hans-Georg Schwarz
Katja Bähge	Volker Frey	Martin Nufer	Gero Wanner
Stefan Baral	Alexandra Gutscher	Thomas Popp	Jürgen Ziegler
Rüdiger Bertsch	Jürgen Haug	Kathja Sauer	

Mitglieder

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile
Stand am 31.12.2024	33.435	364.481
Höhe des Geschäftsanteiles 50,00 EUR		

Wir für Sie

Die genossenschaftliche Idee „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“ bildet das Fundament für unser Handeln.

Unser soziales Engagement

Wir wissen um unsere soziale Verantwortung für die Menschen in unserer Region. Daher haben wir uns auch im vergangenen Jahr wieder auf vielfältige Art und Weise für das Gemeinwohl vor Ort engagiert, indem wir karitative Organisationen, gemeinnützige Vereine und auch Kommunen mit einer **Gesamtsumme von über 110.000 Euro** unterstützt haben, quer durch unser Geschäftsgebiet, von Wimsheim bis Münchingen, von Eberdingen bis Renningen. Alle Einrichtungen tragen wesentlich zur Lebensqualität in unserer Heimat bei. Zum Beispiel flossen über 40.000 Euro aus den Reinerträgen des VR-GewinnSparens an Sozial- u. Pflegedienste, denen wir Fahrzeuge auf Leasingbasis für drei Jahre zur Verfügung stellen. Die Stadt Rutesheim erhielt für Baumpflanzungen in ihrem Stadtwald 10.000 Euro. Und die Schüler der Ludwig-Uhland-Schule in Heimsheim freuten sich über 3D-Drucker und Robotertechnik im Wert von rund 10.000 Euro im Rahmen des Bildungsprojekts VR-DIGICATION. Mit unserer Unterstützung setzten die Schlegler in Heimsheim und auch der SV Leonberg/Eltingen eigene Projekte erfolgreich um. Vielen weiteren Vereinen und Institutionen konnten wir bei der Erfüllung von unterschiedlichsten Wünschen unter die Arme greifen.

Die Liste aller Spendenempfänger und ein Video zu unserem sozialen Engagement im Jahr 2024 finden Sie auf unserer Homepage unter www.vbleos.de/miteinander oder über den nebenstehenden QR-Code.



Unsere Standorte und Immobilien - fit gemacht für die Zukunft

Ein wichtiger Baustein in unserer strategischen Ausrichtung ist unser neues Geschäftsstellenkonzept. Es trägt den veränderten Kundenanforderungen, der Digitalisierung, der

demographischen Entwicklung und dem Arbeitskräftemangel Rechnung. Das neue Konzept sieht vor, in der Region präsent zu bleiben – mit Qualität in der Beratung wie im Service, mit verlässlichen Öffnungszeiten und mit einem attraktiven, modernen Online-Angebot.

Das **Kundendialog-Center** ist bereits heute unsere meistfrequentierte Geschäftsstelle und wird in Zukunft weiter ausgebaut. Zahlreiche Serviceaufträge können hier einfach telefonisch erledigt werden. Unsere kompetenten Mitarbeitenden stehen von Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 18 Uhr zur Verfügung. Die **Hauptstelle in Leonberg in der Römerstraße** sowie die **Geschäftsstellen in Mönshheim, Rutesheim, Münchingen, Ditzingen, Renningen und Gerlingen** werden räumlich und personell so ausgestattet, dass wir Ihrem Wunsch nach persönlicher, kompetenter Beratung insbesondere bei komplexen Finanzthemen wie Vermögensaufbau, Altersvorsorge oder Baufinanzierung nachkommen. In den Geschäftsstellen **Flacht, Heimsheim, Höfingen und Heimerdingen** wird neben den SB-Dienstleistungen künftig ein integrierter Videoservice mit verlängerten Öffnungszeiten angeboten. Dieser ermöglicht Ihnen, Servicegeschäfte wie gewohnt im Gespräch von Mensch zu Mensch zu erledigen. **Alle weiteren Geschäftsstellen bleiben für die Bargeldversorgung erhalten.** Die Umsetzung erfolgt sukzessive, denn es sind umfangreiche organisatorische und bauliche Veränderungen erforderlich.

Auch bei unseren Eigenimmobilien tut sich was. Im März 2024 haben wir unseren Neubau in Renningen mit 30 attraktiven Mietwohnungen offiziell eröffnet. An unserem Standort in Eltingen entstehen aktuell zwei Gebäude, die über eine gemeinsame Tiefgarage verbunden sind, mit insgesamt 19 modernen Mietwohnungen. Im Februar 2025 konnten wir bereits das Richtfest feiern und jetzt geht der Innenausbau mit großen Schritten voran. Voraussichtlich können hier schon im Dezember die ersten Mieter einziehen.

Baumpflanzung
Stadtwald Rutesheim



Neubau in Eltingen



Ditzinger
Lebenslauf



Anbau
CVJM Flacht



VRmobil-Übernahme
Lebenshilfe Leonberg



VRmobil für die
Diakonie-Sozialstation
Heckengäu



VR-DIGICATION



65 Jahre UniGlobal*

Am Anfang stand der USCAFONDS von Union Investment, die „Blaupause“ für den weltweit investierenden Aktienfonds ATLANTICFONDS beziehungsweise später UniGlobal. Der wegweisende Aktienfonds wurde am 2. Januar 1960 ins Leben gerufen – rund eineinhalb Jahre vor dem Beginn des Berliner Mauerbaus. In einer Zeit, in der Deutschland bereits durch die Teilung in Ost und West geprägt war, markierte diese Fondsidee einen konstanten Meilenstein zur „Erzielung von Wertzuwachs im Vordergrund des Anlagekonzeptes“, wie es im Fondsprofil zur Umbenennung in UniGlobal am 11. Juni 1979 steht. „Das Fondsvermögen wird in Aktien aus überseeischen Ländern, hauptsächlich der USA, Kanada und Japan sowie in deutschen Werten und in Aktien anderer europäischer Länder angelegt“, heißt es dort weiter zur Anlagestrategie des dritten Fonds in der Unternehmensgeschichte von Union Investment. Heute zählt UniGlobal zu den beliebtesten Fonds unseres genossenschaftlichen Verbundpartners Union Investment und auch zu den beliebtesten unserer Kunden.

Global ausgerichtete Basisanlage*

Für langfristig attraktive Renditechancen kann es sinnvoll sein, Aktien in Betracht zu ziehen und einen entsprechend langen Anlagehorizont mitzubringen. Zugleich ist es wichtig, die Geldanlage gut zu strukturieren und möglichst ausgewogen aufzustellen.

Mit einem Fonds wie UniGlobal, der weltweit in große, liquide Standardwerte mit einem interessanten Geschäftsmodell investiert, haben Anlegerinnen und Anleger eine global ausgerichtete Basisanlage. Sie können sich mit diesem Fonds eine bewährte Wertanlage ins Depot holen, die bereits seit 65 Jahren überzeugt.

Vereinbaren Sie gerne online einen Termin auf vbleos.de/termin oder über unser KundenDialogCenter **07152 205 0**.

*Bitte lesen und beachten Sie die Hinweise im unteren Teil der Anzeige auf der Rückseite.



Ein ganz normaler Tag mit UniGlobal*

Vielleicht haben Sie das Bild einer Börsenkurve vor Augen, wenn Sie an Aktien denken. Die dahinter stehenden Unternehmen lassen sich aber auch Branchen zuordnen, mit denen Sie täglich in Kontakt sind. Sehen Sie sich dazu den folgenden Tagesablauf an.



Am Morgen ruft die Freundin an, um sich für das Wochenende zu verabreden. (Telekommunikation)



Zur selben Zeit: Die gestern bestellte Ware wird für den Versand verladen. (Logistik)



Das E-Auto wurde über Nacht mit Strom versorgt. Startklar für die Fahrt zur Arbeit! (Energie)



Feierabend? Noch nicht ganz. Es fehlen die Einkäufe für das Treffen am Wochenende. (Konsumgüter)



Ohne den Computer und die entsprechende Software ist die Arbeit im Büro kaum noch denkbar. (IT)



In aller Ruhe am Abend noch ein paar Bankgeschäfte erledigen. (Finanzen)

Mit einem Investmentfonds kann das Alltäglichsste der Welt sogar bei Ihrer persönlichen Geldanlage eine Rolle spielen. So investiert der Aktienfonds UniGlobal weltweit in bekannte Marken aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen. Erfahren Sie mehr über UniGlobal in einer persönlichen Beratung bei Ihrer Volksbank Leonberg-Strohgäu.

Wir informieren Sie über die Chancen und Risiken des Fonds.

Wir schonen die Umwelt. Dieses Druckerzeugnis wurde auf Recyclingpapier gedruckt.

UniGlobal wird 65!

Mit Aktienpaketen aus aller Welt

Aktienfonds wie UniGlobal investieren weltweit in verschiedene Unternehmen.

Aus Geld Zukunft machen



Volksbank
Leonberg-Strohgäu

Bitte lesen Sie das Verkaufsprospekt und das Basisinformationsblatt des Fonds, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin finden Sie ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen, zu Chancen und Risiken sowie Erläuterungen zum Risikoprofil des Fonds. Diese Dokumente sowie die Anlagebedingungen und der Jahres- und Halbjahresbericht bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds. Sie sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich über Volksbank Leonberg-Strohgäu eG, den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG oder auf www.union-investment.de/downloads. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache und weitere Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung erhalten Sie auf www.union-investment.de/beschwerde. Union Investment Privatfonds GmbH kann jederzeit beschließen, Vorkehrungen, die sie gegebenenfalls für den Vertrieb von Anteilen eines Fonds und/oder Anteilsklassen eines Fonds in einem anderen Mitgliedstaat als ihrem Herkunftsmitgliedstaat getroffen hat, wieder aufzuheben. Die Inhalte dieses Marketingmaterials stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Dieses Dokument wurde von Union Investment Privatfonds GmbH mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Risiken: Marktbedingte Kurs- und Ertragsschwankungen sowie Bonitätsrisiken einzelner Emittenten/Vertragspartner; Wechselkursschwankungen; erhöhte Kursschwankungen und Verluste beziehungsweise Ausfälle bei Anlagen in Schwellen- beziehungsweise Entwicklungsländern (zum Beispiel aufgrund politischer und rechtlicher Risiken); erhöhte Wertschwankungen aufgrund der Zusammensetzung des Fonds. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: **1. Januar 2025**, soweit nicht anders angegeben.